

FAX: 0631-3642133

**Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft
- Fachbereich Erwachsenenbildung -
z. H. Sonja Pfeiffer
Unionstraße 1
67657 Kaiserslautern**

Organisation

Klaus Sander, Bauabteilung im Landeskirchenrat
Annekatriin Schwarz, Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft

ReferentInnen

Sibylle Wiesemann, Klimaschutzmanagerin der
Landeskirche
Klaus Sander, Bauabteilung
Ralf Gaul, Bauabteilung
Claus-Albert Müller, Bauabteilung
Uwe Lackner, Bauabteilung
N.N., Energieagentur Rheinland-Pfalz
Birgit Weindl, Referentin für Kunst und Kirche am
Institut für kirchliche Fortbildung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens 14 Tage vor
Beginn der Veranstaltung an.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen

Rückfragen

Evangelische Arbeitsstelle Bildung und
Gesellschaft: Annekatriin Schwarz
annekatriin.schwarz@evkirchepfalz.de
oder Frau Pfeiffer: 0631/3642-151, Fax-133,
sonja.pfeiffer@evkirchepfalz.de

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei
Für Verpflegung wird gesorgt
Fahrtkosten werden nicht erstattet

Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft
Unionstraße 1, 67657 Kaiserslautern
evarbeitsstelle.kl@evkirchepfalz.de
www.evangelische-arbeitsstelle.de

Kirchliche Gebäude - sinnvoll erhalten

**Fortbildungsreihe für Mitglieder von
Bau- und Finanzausschüssen in der
Evangelischen Kirche der Pfalz
sowie Interessierte**

Juni 2016 bis November 2016



Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft

Inhalte

Themenbereich 9

Das energieeffiziente kirchliche Gebäude

Sparsame Technik einsetzen und den Wärmebedarf vermindern – diese Grundsätze für energieeffiziente Gebäude sind theoretisch naheliegend, in der Praxis und bei Investitionsentscheidungen tauchen jedoch viele Fragen auf. Zu folgenden Themen erhalten Sie sachdienliche Hinweise:

Heizungen in Kita und Gemeindehaus – richtig einstellen, vorausschauend investieren
Dämmungen von Keller, Fassade und Dach – Möglichkeiten und Grenzen
Energiesparende Beleuchtung – wann ist ein Austausch sinnvoll? Auf was sollte man achten?

Bei einer Gebäudebegehung sehen Sie vor Ort, wie sich Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz vereinbaren lassen: Sparsame Heiztechnik, Nahwärmenetz mit Pellets, Dämmung, Photovoltaik, Umweltmanagement.

Themenbereich 11 Bauschutz, Winterkirchen, Umnutzung

Konzentration des Raumangebots durch
- variable und flexible Nutzungen sowie
- erweiterte Nutzungs- und Nutzerkonzepte
Exkurs: Risiko Winterkirche

Möglichkeiten nutzungserweiterter Kirchenräume und Vorstellung des Unterstützungskonzepts der Landeskirche bei Umnutzungen

Ziele

Kirchliche Gebäude mit Sachverstand zu sanieren und dabei frühzeitig die richtigen Weichen zu stellen, fordert die Mitglieder von Bau- und Finanzausschüssen heraus. Fachliche Unterstützung können Sie bei ExpertInnen der Landeskirche bekommen. Diese Fortbildung soll die Einzelberatung, die ohnehin stattfindet, ergänzen und die Teilnehmenden auch voneinander lernen lassen. Alle Themen werden parallel in zwei Regionen der Landeskirche durchgeführt und an praktischen Beispielen kirchlicher Gebäude in "Vorbildgemeinden" erläutert.

Termine

Themenbereich 11:

Montag, 13.6.2016, 18 - 21 Uhr
Laumersheim, Prot. Kirche, Hauptstraße 4

Montag, 20.6.2016, 18 - 21 Uhr
Homburg Bruchhof-Sanddorf, Heidebruchstraße 29, Evangelische Christuskirche

Themenbereich 9

Montag, 19.9.2016 18 - 21 Uhr
Limb.hof, Albert-Schweitzer-Haus, gegenüber Mühlweg 52b

Mittwoch, 2.11.2016 18 - 21 Uhr
Bruchmühlbach-Miesau, Prot. Gemeindehaus Miesau, PLZ: 66892, St. Wendeler Str. 24

Genauere Informationen erhalten Sie bei:

Klaus.Sander@evkirchepfalz.de
Tel.: 06232/667-355, oder
Annekatriin.Schwarz@evkirchepfalz.de
Tel.: 0631/3642-106

Anmeldung

Kirchliche Gebäude - sinnvoll erhalten

Ich melde mich für folgende Termine an:

- Montag, 13.6.16, 18 - 21 Uhr Laumersheim
Thema 11
- Montag, 20.6.16, 18 - 21 Uhr
Bruchhof-Sanddorf
Thema 11
- Montag, 19.9.16, 18 - 21 Uhr Limburgerhof
Thema 9
- Mittwoch, 2.11.16, 18 - 21 Uhr Miesau
Thema 9

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Email

Geburtsdatum

Der/Die Teilnehmer/in ist damit einverstanden, dass ggf. eine Teilnahmeliste (z.B. für Fahrgemeinschaften) vor Beginn der Veranstaltung verschickt wird (ggf. streichen).

Datum, Unterschrift